

## **PVA TePla AG: Starker Auftragseingang und Ausbau der Kapazitäten**

- **Umsatzsteigerung von 8,4%**
- **Weiter wachsender Auftragseingang**
- **Belastung des Ergebnisses durch Kapazitätsausbau**
- **EBIT-Marge bei -0,6%**
- **Jahresprognose wird bestätigt**

**(Aßlar, 11.05.2007) - Die PVA TePla AG, Aßlar, erzielte im ersten Quartal 2007 einen Konzernumsatz in Höhe von 15,4 Mio. Euro und lag somit um 8,4% über dem Vorjahresquartal (14,2 Mio. Euro). Das Betriebsergebnis (EBIT) lag bei -0,1 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum +0,7 Mio. Euro).**

Der Geschäftsbereich (GB) Vakuum-Anlagen erreichte mit 6,4 Mio. Euro (VJ 6,6 Mio. Euro) den größten Umsatzbeitrag, gefolgt vom GB Kristallzucht-Anlagen mit 4,8 Mio. Euro (VJ 4,9 Mio. Euro) und dem GB Plasma-Anlagen, der seinen Umsatz erfreulich auf 4,2 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr (2,8 Mio. Euro) erhöhen konnte.

Das Betriebsergebnis verschlechterte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf -0,1 Mio. Euro (VJ +0,7 Mio. Euro). Die EBIT-Marge beträgt hierdurch -0,6%. Das Konzernergebnis liegt mit 48 TEuro leicht im positiven Bereich. Das schwache Ergebnis wurde maßgeblich durch Kostenbelastungen in Folge des großen Kapazitätsausbaus beeinflusst, der im Hinblick auf den Produktionsstart der großen Aufträge im GB Kristallzucht-Anlagen zur Zeit vorgenommen wird. Im GB Vakuum-Anlagen wurde das Ergebnis zusätzlich durch Mehr- und Folgekosten aufgrund verspäteter Zulieferungen belastet.

# Adhoc-Mitteilung



Nr. 7/07  
11. Mai 2007  
Seite 2 von 2

Die auch im ersten Quartal 2007 weiterhin sehr erfreuliche Steigerung des Auftragseingangs um 88% auf nunmehr 37,8 Mio. Euro (VJ 20,1 Mio. Euro) unterstreicht die Notwendigkeit, entsprechende Kapazitätsanpassungen vorzunehmen. Der Auftragseingang ergibt somit eine ausgezeichnete Book to Bill Ratio von 2,5 (VJ 1,4). Der Auftragsbestand hat sich gegenüber dem Vorjahresquartal (38,8 Mio. Euro) auf 123,4 Mio. Euro mehr als verdreifacht.

Die Liquiditätssituation der PVA TePla Gruppe stellte sich im ersten Quartal 2007 weiter positiv dar. Der operative Cash Flow lag bei +1,9 Mio. Euro (VJ +5,4 Mio. Euro), der Free Cash Flow belief sich auf Grund der erhöhten Investitionen zur Kapazitätsausweitung auf -0,5 Mio. Euro (VJ +5,2 Mio. Euro).

Das Unternehmen bestätigt die auf das Gesamtjahr bezogene Prognose eines Konzernumsatzes von 120 Mio. Euro und einer EBIT-Marge in einer Bandbreite von 5-7%.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Dr. Gert Fisahn  
Investor Relations  
PVA TePla AG  
Emmeliusstr. 33  
35614 Asslar

Phone: +49(0)6441/5692-342  
Fax: +49(0)6441/5692-118  
gert.fisahn@pvatepla.com  
[www.pvatepla.com](http://www.pvatepla.com)